



Feuerwehr und Vorgaben

– Es gibt

- Einsatzanordnung, Befehle
- Dienstanweisungen
- FwDV'en, Erlasse
- Verordnungen
- Gesetze (und nicht nur das Feuerschutz- und
Hilfeleistungsgesetz/FSHG)
- Richtlinien
- FwDV'en, Erlasse
- Dienstanweisungen
- Einsatzanordnung, Befehle

Richtige Reihenfolge?

3 03.11.2015 4.6/Wo

b a u a :

„Vor dem Gesetz sind alle Menschen gleich“

http://www.gesetze-im-internet.de/gg/art_3.html

–**EuGH: Feuerwehrwehrdienst ist normale Tätigkeit**

–**„Die Tätigkeiten, die von den Einsatzkräften einer staatlichen Feuerwehr ausgeübt werden, fallen in der Regel in den Anwendungsbereich dieser Richtlinien...“**

–**„Die Bundesrepublik Deutschland hat dadurch gegen ihre Verpflichtungen verstoßen, dass in den Vorschriften an persönliche Schutzausrüstungen für Feuerwehren, die den Anforderungen dieser Richtlinie entsprechen ... zusätzliche Anforderungen gestellt werden.**

<http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:C:2005:217:0022:0023:DE:PDF>
<http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:C:2003:171:0005:0006:DE:PDF>

4 03.11.2015 4.6/Wo

b a u a :

Und nicht nur vor dem Gesetz

- **TRgA 415 „Tragezeitbegrenzung für Atemschutzgeräte ...“, Ausgabe Sept. 1986: Einsatzdauer Pressluftatmer: 30 min anschließende Pause bei schwerer Arbeit: 60 min**
- **STAT-Studie (2002):**
„Zur Vermeidung kritisch hoher Körpertemperaturen sollte die Übungszeit begrenzt werden, eine durchschnittliche Einsatzzeit von 21 Minuten hatte bereits kritisch hohe Körpertemperaturen zur Folge. ... Eine **Pausezeit von 60 Minuten** reichte nach einer durchschnittlichen **Einsatzzeit von 21 Minuten** zur Erholung der Einsatzkräfte aus.“

<http://www.lfs-bw.de/Fachthemen/Atemschutz/Documents/STAT-Studie.pdf>

5 03.11.2015 4.6/Wo

baa:

Spezielle Länderregelungen

- **Keine Abweichungen der Länder**
- **Z. B. § 1 ArbSchVO NRW**
- **„Die nach §§ 18 und 19 des Arbeitsschutzgesetzes erlassenen Rechtsverordnungen gelten für Beamtinnen und Beamte entsprechend.“**
- **Hier könnten die Besonderheiten des Feuerwehrdienstes berücksichtigt werden.**

https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_text_anzeigen?v_id=10000000000000000477

6 03.11.2015 4.6/Wo

baa:

„Abweichen müssen“ (§ 4 BMI-ArbSchGAnwV)

- **Regelung für BMI-Bereich, ergänzt durch Dienstvorschriften**
- **Grundsatz: Arbeitsschutzmaßnahmen sind zu treffen**
- **Abweichen nur bei zwingender Erfordernis und solange nötig**
- **Gewährleistung von Sicherheit und Gesundheit**
 - Bei Voraussehbarkeit insbesondere auch Maßnahmen in Dienstvorschrift regeln
 - Bei fehlender Voraussehbarkeit oder Verweis auf Einsatzleiterentscheidung **trotzdem Berücksichtigung** der allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln

<http://www.gesetze-im-internet.de/bundesrecht/bmi-arbschganwv/gesamt.pdf>

7 03.11.2015 4.6/Wo


baa:


Aktuelle Staatliche Vorschriften für Feuerwehren

8 03.11.2015 4.6/Wo

baa:

Anwendung des Rechtsrahmens			
	WF (Betriebs- angehörige)	BF/FF (Beamte)	FF (ehrenamtliche Angehörige)
SGB VII (Status)	Versicherte	Keine Versicherten (Aber BeamtVG)	Versicherte
ArbSchG (Status)	Beschäftigte	Beschäftigte	Herrschende Meinung: Keine Beschäftigten
GefStoffV	Anwendbar	Anwendbar	Anwendbar
ArbStättV	Anwendbar	Anwendbar	Nicht anwendbar
Feuerwehr- Dienstvorschriften	Verpflichtend	Verpflichtend	Verpflichtend
IM-Weisungen	Verpflichtend	Verpflichtend	Verpflichtend

9 03.11.2015 4.6/Wo 

- | Gefährdungsbeurteilung |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"> – Zentrales Instrument des Arbeitsschutzes – Teilweise Fachkunde (z. B. Sicherheitsfachkraft) erforderlich – Macht aus allgemeinen Anforderungen die konkreten Anforderungen für die Feuerwehr – Aber - keine Doppelarbeit <ul style="list-style-type: none"> – FwDV 1-Tätigkeiten sind sicher und müssen nicht betrachtet werden, – FwDV 7-Regelungen denken den Standard-Atemschutzeinsatz ab, aber <ul style="list-style-type: none"> – Welches Überwachungssystem haben Sie? – Was ist mit dem Drei-Mann-U-Bahn-Stoßtrupp? |
- 10 03.11.2015 4.6/Wo 

Festlegen von Schutzmaßnahmen

– **Standardfrage:**

„Wo steht, dass ich ... muss?“

– **Standardantwort:**

„In IHRER Gefährdungsbeurteilung“

– **Folge - Strafrechtlich:**

Fehlende Gefährdungsbeurteilung kann kausal für Schaden sein

– **Beispiel:**

Durchgerostete Kette verursacht Körperschaden -> Körperverletzung durch Geschäftsführer, der keine Prüffristen nach BetrSichV festgelegt hat

11 03.11.2015 4.6/Wo

baa:

Gefahrstoffverordnung

12 03.11.2015 4.6/Wo

baa:

Gefahrstoffverordnung - Hygiene

- **Persönliche Schutzausrüstung, falls andere Maßnahmen nicht ausreichend sind.**
- **Reinigung persönlicher Schutzausrüstung nach Gebrauch**
- **Getrennte Aufbewahrungsmöglichkeiten für die Arbeits- oder Schutzkleidung einerseits und die Straßenkleidung andererseits**



„Schwarz-“Bereich
Aufbewahrung für
Schutzbekleidung

13 03.11.2015 4.6/Wo

b a u a :

Ausgasung von Bekleidung

- **Thema Ausgasung**
 - Grenzwertüberschreitung konnte nicht festgestellt werden
 - Aber Belastung senken
 - Getrennter Rücktransport und anschließendes Waschen



Erhitzte Einsatzbekleidung kann
Gefahrstoffe speichern

J Occup Environ Hyg. 12:6, 376-383 und 404-414; 2015

14 03.11.2015 4.6/Wo

b a u a :

TRGS 500 - Hygiene

- **Waschgelegenheit mit fließendem Wasser, Einrichtungen zum hygienischen Händetrocknen sowie Mitteln zur Hautreinigung**
- **Essen und Trinken ohne Beeinträchtigung der Gesundheit**
- **Möglichkeiten zu einer von Gefahrstoffen getrennten Aufbewahrung der Pausenverpflegung**
- **Begrenzung der Anzahl der Beschäftigten, die Gefahrstoffen ausgesetzt sind**



Hygieneboard
(Foto: Feuerwehr Forchheim)

<http://www.baua.de/cae/servlet/contentblob/666048/publicationFile/47870/TRGS-500.pdf>

15 03.11.2015 4.6/Wo

baa:

§ 14 GefStoffV – Unterrichtung der Beschäftigten

- **Schriftliche Betriebsanweisung**
- **Jährlich gegen Unterschrift unterwiesen**
- **Ergänzend Arbeitsmedizinisch-Toxikologische Unterweisung**
- **Z. B. Erforderlich für**
 - Dieselmotoremissionen
 - Tanken/Arbeiten an Fahrzeugen
 - Brandrauch/ABC-Einsatz
(ggf. auch in anderen Unterlagen schon vorhanden)



http://www.gesetze-im-internet.de/gefstoffv_2010/_14.html


http://www.baua.de/nn_16760/de/Themen-von-A-Z/Gefahrstoffe/TRGS/pdf/TRGS-555.pdf

16 03.11.2015 4.6/Wo

baa:

Expositionsverzeichnis nach § 14 GefStoffV

- **Unter anderem für alle krebserzeugenden Stoffe (Kategorie 1a und 1b nach CLP-Verordnung)**
- **Erläutert in TRGS 410**
- **40 Jahre aufbewahren**
- **Aushändigen beim Verlassen/ Wechsel der Feuerwehr**
- **Z. B. Atemschutznachweisheft mit ergänzenden Angaben**



- **Ersatzweise EDV-Lösung der DGUV:**
Zentrale Expositions-Datenbank (www.zed.dguv.de)
<http://www.dguv.de/ifa/GESTIS/Zentrale-Expositionsdatenbank-%28ZED%29/index.jsp>

<http://www.baua.de/de/Themen-von-A-Z/Gefahrstoffe/TRGS/pdf/TRGS-410.pdf>

17 03.11.2015 4.6/Wobaua:

§ 18 GefStoffV - Meldepflicht

(1) Der Arbeitgeber hat der zuständigen Behörde unverzüglich anzuzeigen

1. jeden Unfall und jede Betriebsstörung, die bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen zu einer ernststen Gesundheitsschädigung von Beschäftigten geführt haben,
2. Krankheits- und Todesfälle, bei denen konkrete Anhaltspunkte dafür bestehen, dass sie durch die Tätigkeit mit Gefahrstoffen verursacht worden sind, mit der genauen Angabe der Tätigkeit und der Gefährdungsbeurteilung nach § 6.

Zuständige Behörde ist die Arbeitsschutzbehörde

http://www.gesetze-im-internet.de/gefstoffv_2010/_18.html

18 03.11.2015 4.6/Wobaua:

Bekannte Krebsrisiken

19 03.11.2015 4.6/Wo

b a u a :

Dieselmotoremissionen

- TRGS 554
„Dieselmotoremissionen“
- Geforderter Stand der Technik:
Absaugung
(außer bei Einzelgaragen)
- Bekannte Messwerte ohne
Absaugung im mittleren Risiko
- Wichtig: Keine Kleidung in
Fahrzeughallen aufbewahren
- Schutzleitfaden S002 als einfache
Darstellung



Absaugung als
Stand der Technik

<http://www.baua.de/de/Themen-von-A-Z/Gefahrstoffe/TRGS/pdf/TRGS-554.pdf>
<http://www.baua.de/cae/servlet/contentblob/674036/publicationFile/53624/S002.pdf>

20 03.11.2015 4.6/Wo

b a u a :

Brandrauch

- Vielzahl krebserzeugender Stoffe
- TRGS 524 „Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten in kontaminierten Bereichen“
- Verweis für „Kalte“ Brandstellen auf VdS 2357 „Richtlinien zur Brandschadensanierung“
- Für Einsatzphase:
vfdb-Empfehlungen für den
Feuerwehreinsatz zur
Einsatzhygiene bei Bränden



Durch Preßluftatmer geschützter
Feuerwehrmann

http://vfdb.de/download/Merkblatt/MB_Einsatzhygiene_2014-03.pdf

21 03.11.2015 4.6/Wo

baa:

ABC-Einsätze

- Seltene Ereignisse
(Außer Mineralölprodukte)
- Gute Schutzmöglichkeiten
- Problem: unerkannte Stoffe



Dekontamination nach
Gefahrstoffexposition

22 03.11.2015 4.6/Wo

baa:

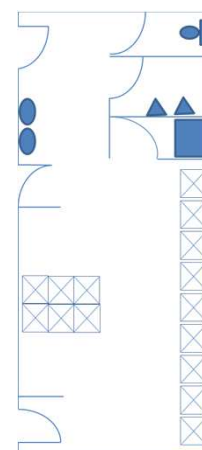
Wichtige Regelungen auch in Nebenvorschriften

23 03.11.2015 4.6/Wo

b a u a :

ArbStättV - Umkleide-/Waschräume

- **Erforderlich, da besondere Arbeitskleidung getragen werden muss**
- **Mit Schwarz-Weiß-Trennung -> unmittelbarer Zugang von Waschraum zum Umkleideraum**
- **Für Männer und Frauen getrennt**
- **Einsicht darf nicht möglich sein**
- **ASR A4.1 „Sanitärräume“**
- **Hohe Gleichzeitigkeit ansetzen**



Möglicher-Umkleide-Waschraum

<http://www.baua.de/de/Themen-von-A-Z/Arbeitsstaetten/ASR/pdf/ASR-A4-1.pdf>

24 03.11.2015 4.6/Wo

b a u a :

Besondere Personengruppen

- **§ 4 Mutterschutzgesetz**
 - Keine „Beschäftigung“ werdender Mütter, wenn sie schädlichen Einwirkungen von gesundheitsgefährdenden Stoffen ausgesetzt sind
 - Gilt als Generelles Beschäftigungsverbot - auch ohne ärztliche Bescheinigung
- **§ 22 Jugendarbeitsschutzgesetz**
 - Keine „Beschäftigung“ von Jugendlichen, wenn sie schädlichen Wirkungen von Gefahrstoffen ausgesetzt sind



„Wir müssen draußen bleiben“
Keine Jugendfeuerwehrleute im
Zusammenhang mit Krebs
erzeugenden Stoffen einsetzen

25 03.11.2015 4.6/Wo

b a u a :


Zum Abschluss

26 03.11.2015 4.6/Wo

b a u a :

Sonstige Maßnahmen

- **Typische Krebsursachen**
 - Rauchen
 - Ernährung
- **Im Rahmen von Betrieblichem Gesundheitsmanagement angehen**
 - Beratung anbieten
 - Vorsorgeuntersuchungen organisieren
 - Gesunde Ernährung im Wachalltag organisieren




Krebsursachen in Deutschland
(vereinfacht nach dkfz)

27 03.11.2015 4.6/Wo b a u a :

Was kann ich tun?

28 03.11.2015 4.6/Wo b a u a :

- **Strikte Schwarz-Weiß-Trennung**
- **Kontaminierte Bekleidung gehört nicht in die Mannschaftskabine**
- **Regelmäßiges Reinigen der Einsatzkleidung**
- **Auslüften lassen der Einsatzkleidung**
- **Konsequente Stiefelwäsche ggf. Schuhtausch**
- **Staubmasken für bestimmte Einsatzstellen**




Stiefelwäsche

29 03.11.2015 4.6/Wo **baa:**

Die BAuA – auch für die Feuerwehr

- **Poster Einstufung und Kennzeichnung**
- **GHS-Memocard**
- **EMKGspill**
- **Gefährdungsbeurteilung „Brand- und Explosionsschutz“**
- **Schutzleitfaden S002 „Abstellen von dieselbetriebenen Fahrzeugen in Wachen und Gerätehäusern der Feuerwehr“**



GHS-Memocard und -Poster

30 03.11.2015 4.6/Wo **baa:**

Information über neue TRGS'en

Gleichzeitig mit der Veröffentlichung informiert die BAuA über neue TRGS'en mit einem Link auf eine Downloadquelle.

Interessenten für den kostenlosen Newsletter (ca. 3-4 Mal im Jahr bei der Veröffentlichung neuer TRGS'en) können sich unter

[http://www.baua.de/de/Themen-von-A-Z/Gefahrstoffe/
Aktuelles/TRGSNewsletter/Newsletter.html](http://www.baua.de/de/Themen-von-A-Z/Gefahrstoffe/Aktuelles/TRGSNewsletter/Newsletter.html)

anmelden.

31 03.11.2015 4.6/Wo

b a u a :

Noch Fragen?

So erreichen Sie das Infozentrum der BAuA:

Montag bis Freitag von 8.00 - 16.30 Uhr.

Service-Telefon: [0231 9071-2071](tel:023190712071)

Fax: 0231 9071-2070

info-zentrum@baua.bund.de

Und natürlich erreichen Sie uns auch per Post:

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)

- Infozentrum -

Friedrich-Henkel-Weg 1-25

D-44149 Dortmund

32 03.11.2015 4.6/Wo

b a u a :